

5 Daß er das Buch der Bücher sei,
 Glaub' ich aus Mosleminen=Pflicht.
 Daß aber der Wein von Ewigkeit sei,
 Daran zweifel' ich nicht;
 10 Oder daß er vor den Engeln geschaffen sei,
 Ist vielleicht auch kein Gedicht.
 Der Trinkende, wie es auch immer sei,
 Blickt Gott frischer ins Angesicht.

Trunken müssen wir alle sein!
 Jugend ist Trunkenheit ohne Wein;
 Trinkt sich das Alter wieder zu Jugend,
 So ist es wundervolle Tugend.
 5 Für Sorgen sorgt das liebe Leben,
 Und Sorgenbrecher sind die Reben.

*

Da wird nicht mehr nachgefragt!
 Wein ist ernstlich untersagt.
 Soll denn doch getrunken sein,
 10 Trinke nur vom besten Wein:
 Doppelt wärest du ein Keßer
 In Verdammnis um den Kräßer.

Solang man nüchtern ist,
 Gefällt das Schlechte;
 Wie man getrunken hat,
 Weiß man das Rechte;
 5 Nur ist das Übermaß
 Auch gleich zu Handen:
 Hafis, o lehre mich,
 Wie du's verstanden!

Denn meine Meinung ist
 Nicht übertrieben:
 Wenn man nicht trinken kann,
 Soll man nicht lieben;
 10 Doch sollt ihr Trinker euch
 Nicht besser dünken:
 Wenn man nicht lieben kann,
 Soll man nicht trinken.